

GMA-Ausschuss Primärversorgung, München
Klinikum Großhadern, High-Tech-Campus, E0.011
8.10.11, 13.45 h – 15.00 h

Protokoll 6. Treffen

Tagesordnung:

- 1) Klärung Ausschussauftrag
- 2) Stand der Arbeiten
- 3) Wie weiter und Aufgabenverteilung
- 4) Wahl Ausschussvorsitzende

1) Klärung Ausschussauftrag

Ziel und Aufgabe des Ausschusses ist es:

- Begriffsklärungen im semantischen Umfeld von Lehre im Sektor von medizinischer Primärversorgung zu leisten
- Den Ist-Zustand zu beschreiben, unter denen Lehre im Primärversorgungssektor stattfindet
- Ein Positionspapier zu erstellen, das auf möglichst fundierter Basis zusammenfasst, welche Kriterien zur Beschreibung der Struktur-, Prozess und Ergebnisqualität von Lehre in der Primärversorgung anwendbar sind und Empfehlungen ausspricht, welche Kriterien am besten geeignet sind als Grundlage für Qualifizierungs- und Akkreditierungsmaßnahmen.
Ziel ist es „Minimalstandards“ zu beschreiben

2) Stand der Arbeiten

Definitive Grundlagen:

Vgl. Protokoll der Ausschusssitzung vom 25.9.10 in Bochum und vom 20.11.10 in Marburg.

Zusammenstellung der international üblichen Standards für Lehrpraxen wurde seit dem treffen 25.9. nicht weiter ergänzt, Nachfrage erfolgt durch Markus Gulich.

Die Umfrage nach Kriterien, die an deutschen Fakultäten zur Akkreditierung von Lehrpraxen angewandt werden, wird aktuell noch ausgewertet (Daten von allen deutschen Fakultäten außer Leipzig, Mainz und Rostock liegen vor). Die Ergebnisse werden bei der Tagung der GHA im Bochum im November vorgestellt und sollen veröffentlicht werden.

Eine Beschreibung des ist-Zustands bei der Einbindung von pädiatrischen Praxen gibt es bisher nicht, Folkert Fehr wird versuchen, die Einbindung von pädiatrischen Praxen in die Ausbildung von Medizinstudenten in Deutschland (vorklinischer Unterricht, Kurs/Blockpraktikum Pädiatrie, Wahlfach Pädiatrie im PJ) zu erfassen und zu berichten.

3) Wie weiter und Aufgabenverteilung

Die Einbindung von pädiatrischen Praxen in die Ausbildung von Medizinstudenten in der Primärversorgung in Deutschland (vorklinischer Unterricht, Kurs/Blockpraktikum Pädiatrie, Wahlfach Pädiatrie im PJ) soll erfasst werden (Folkert Fehr)

Die Daten der Erhebung über Kriterien bei allgemeinmedizinischen Lehrpraxen soll wenn möglich um die fehlenden Fakultäten ergänzt werden (persönliche Ansprache). Die Ergebnisse der Erhebung sollen möglichst zeitnah veröffentlicht werden (Irmgard Streitlein-Böhme, Bert Huenges)

Auf der Basis der bisherigen Erkenntnisse soll bis Mitte November ein erster Entwurf für die Struktur/Gliederung eines Positionspapiers erstellt werden (Markus Gulich). Daraus ergeben sich u.U. weitere Aufgaben.

4) Wahl Ausschussvorsitzende

Der Ausschuss wählt nach Aussprache aus seiner Mitte in offener Wahl einstimmig Bert Huenges als Ausschussvorsitzenden

Der Ausschuss wählt nach Aussprache aus seiner Mitte in offener Wahl einstimmig Folkert Fehr als stellvertretenden Ausschussvorsitzenden

Termine:

- 18./19.11.11 Mitgliederversammlung der GHA in Bochum und „Lehre & Didaktik“
- 20. – 22.9.12 Jahrestagung der DEGAM in Rostock
- 27.-29.9.12 Jahrestagung der GMA in Aachen

Anhang 1: Anwesenheitsliste GMA-Ausschuss Primärversorgung, München, 8.10.11

Name	Institution	e-mail
Klaus Böhme	Allgemeinmedizin, Freiburg	klaus.boehme@uniklinik-freiburg.de
Folkert Fehr	Zentrum Kinder-Jugendmedizin, Heidelberg	folkert.fehr@t-online.de
Markus Gulich	Institut Allgemeinmedizin Uni Ulm	markus.gulich@uni-ulm.de
Bert Huenges	Allgemeinmedizin Bochum	bert.huenges@rub.de
Irmgard Streitlein-Böhme	Studiendekanat Freiburg	irmgard.streitlein-boehme@uniklinik-freiburg.de

